

schrit_tmacher

tanz + tanzARTiges von heute

„Ab dem 29. Januar wird eine neue Veranstaltungsreihe im Ludwig Forum unter dem Titel ‚Schrittmacher‘ präsentiert. Da es sich hier um zeitgenössischen Tanz handelt ist der Begriff ‚Schrittmacher‘ natürlich auch wörtlich zu verstehen. Seit der Eröffnung des Ludwig Forums ist das erklärte Ziel des Veranstaltungsprogramms, nicht nur neueste Entwicklungen der darstellenden Kunst zu zeigen, sondern selbst Impulse in diesem Bereich zu geben... ohne Sparten, ohne Schranken, ohne Grenzen...“

Diese Einleitung stammt aus dem Jahr 1993. Wenn man vom etwas pompösen Ton des Verfassers absieht, kann man doch behaupten, dass dieser erste Gehversuch in Sachen Aachener Tanzfestival sich über die Jahre behauptet und sein Publikum gefunden hat. Dieses Jahr geht ‚schrit_tmacher / tanz und tanzARTiges von heute‘ zum 12. Mal über die Bühne und mit der magischen Zahl ‚12‘ schließt sich erstmal ein (getanzter) Kreis, der einen Blick nach hinten, aber auch nach vorne erlaubt. Damals wurde der Tanz als Welttheater aufgefasst, als eine Art Sammelbecken für neueste und interessanteste Entwicklungen in den Bereichen zeitgenössischer Tanz aber auch Live Art, Bewegungstheater, Multimediales, Tanztheater und und und... Unsere Art dieses Phänomen anzudeuten – tanz und tanzARTiges von heute – scheint nach wie vor ihre Berechtigung zu haben. Unterschiedlichste Programme und Schwerpunkte der letzten Jahre – ob geografisch orientiert oder inhaltlich betont – haben gezeigt, dass der Tanz eine ständige Quelle der Überraschung und der Innovation bleibt und, dass der Tanz in all seinen Facetten die

perfekte Ergänzung zur ausstellten Kunst im Ludwig Forum anbietet. Die Aneinanderreihung von verschiedensten Stilen, konzeptionellen Ansätzen oder internationalen Akzenten trägt mit jeder Reihe zu einem ständig wachsenden Gesamtbild bei – und wird fortgesetzt. Die Herkunftsländer der diesjährigen Schrittmacher- ‚Akteure‘ – Italien, Belgien, die Niederlande, die Elfenbeinküste, Benin, Deutschland, Rumänien, Uruguay und Brasilien – zeigen, dass eine internationale Besetzung weiterhin angestrebt wird. Doch werden neueste Entwicklungen im europäischen Raum immer wieder vorgeführt. 1993 fing das Festival mit Deutschlandpremiere von zwei wegweisenden Kompanien aus den Niederlanden und Belgien an – in 2007 geht es ähnlich zu. Zufall?

Wir wünschen viel Spaß, jede Menge Diskussionen und, hoffentlich, einiges an Überraschungen und Entdeckungen beim diesjährigen Programm. Und, dass Sie uns durch den nächsten 12-jährigen Zyklus begleiten.

Rick Takvorian

The Green / The Yellow Green

Scapino Ballet Rotterdam
Niederlande

Zur Eröffnung von ‚schrit_tmacher‘ gastiert zum ersten Mal in Aachen das Scapino Ballet Rotterdam – und zwar mit einer Deutschlandpremiere bzw. einer Uraufführung! Die Kompanie mit ihrem künstlerischen Leiter Ed Wubbe gehört seit über einem Jahrzehnt zu den wichtigsten und innovativsten Tanzgruppen und Impulsgebern der niederländischen Tanzszene. In den Choreografien von Ed Wubbe ist die Welt so schön wie sie aussieht – oft blendet er erstmal mit der Perfektion einer klassisch-lyrischen Oberfläche. Doch hinter der glatten Fassade bröckelt es und rasierscharfe Bewegungsabläufe erzeugen Unruhe und ungeheure Spannung. In seinem Stück für sieben Tänzer auf einer hellgrünen Rasenfläche – ‚The Green‘ – stellt er den Menschen in all seiner Unbedeutsamkeit neben der einschüchternden Größe von Bachs ‚Johannes Passion‘. In ‚The Yellow Green‘ setzt er das Konzept konsequent fort mit neun Tänzerinnen auf einer leuchtend gelben Rasenfläche, zu ‚Les Noces‘ von Igor Stravinsky.

Fr 23.02. + Sa 24.02.
jeweils 20 Uhr, Mulde

V-Nightmare-ICE

Compagnie Thor
Belgien

Die in Brüssel beheimatete Compagnie Thor wurde 1990 von dem Choreografen Thierry Smits gegründet. Seine Arbeit untersucht – oft auf sehr eklektische Weise – die Verbindungen zwischen dem Mystischen und dem Erotischen sowie die Ambivalenz zwischen dem Sakralen und dem Körperlichen. Mit ihren virtuosen Tänzern aus aller Welt hat sich die Kompanie in den letzten Jahren durch zahlreiche Produktionen und Tourneen als Ausnahmeerscheinung in der belgischen Tanzszene hervor getan. Ihr letztes großes Werk ‚D'Orient‘ verblüffte durch eine perfekte Mischung aus traumhafter, meditativer Schönheit und Sinnlichkeit, eine Gratwanderung zwischen orientalischen Einflüssen und zeitgenössischem Tanz. ‚V-Nightmare-ICE‘ – ihr neues choreografisches Projekt – entsteht über ein gesamtes Jahr und schafft ausgehend von Antonio Vivaldis ‚Vier Jahreszeiten‘ zu jeder Jahreszeit ein komplettes Stück. Bei dem neuen Werk geht es, wie immer, um die Grenzen von Tanz und Performance und die Beziehung von Bewegung, Text, Musik und Licht. Eine Deutschlandpremiere.

Sa 03.03. + So 04.03.
jeweils 20 Uhr, Mulde

POPEYE

movingtheatre.de
Deutschland/Italien

movingtheatre.de ist deutschlandweit das wohl einzige freie Ensemble, das Sprechtheater, Tanz und musikalische Produktionen im Repertoire vereint und daneben auch Filmprojekte erfolgreich entwickelt. Das ‚Sehen‘ ist das Thema der neuen, preisgekrönten Tanzproduktion ‚POPEYE‘, die eine fünfteilige Projektreihe über die ‚5 Sinne‘ abschließt (Teil 4 – ‚Tears/Tränen‘ – war 2006 eine Koproduktion mit dem Theater Aachen). In einer Verbindung von Theater und Tanz erzählt Choreograf Massimo Gerardi über die Folgeerscheinungen der Sinneswahrnehmung. Dabei gilt der Tanz als Produkt, das möglichst gut verpackt, verkauft und konsumiert werden soll. ‚POP‘ steht dabei für populär, von allen gewollt, geliebt und, ja, sogar gebraucht. ‚POP EYE‘ ist ein Stück über Identitätsverkauf – man nehme ein Stück Privatsphäre und zeige es den Zuschauern – das durch eine suggestive Tanzsprache zum ‚Hinsehen‘ zwingt.

Sa 10.03. + So 11.03.
jeweils 20 Uhr, Mulde

L'envol du vent <II> Fliegender Wind / Resto

Tchekpo Dance Company
Elfenbeinküste, Benin, Deutschland

Tchekpo Dan Agbetou – Choreograf, Tänzer und Leiter der Tchekpo Dance Company – lässt bei seiner Arbeit Modern Dance und zeitgenössische afrikanische Tanzformen zu einem ganz besonderen eigenen Stil verschmelzen. ‚L'envol du vent <II>‘ ist eine tänzerische Auseinandersetzung von atemberaubender Schönheit mit dem Element Wind – getanzt solo vom Choreografen selbst. „Ich weiß nicht woher er kommt oder wohin er mich bringt... Ich lasse mich auf seinen Flügeln in die Unendlichkeit tragen...“

Das Stück ‚Resto‘ spielt an einem Ort des Zusammentreffens unterschiedlichster Menschen, die miteinander kommunizieren oder auch nicht und doch alle nur das Ziel haben, ihrem leiblichen Wohl nachzugehen – jeder auf seine Art und Weise. In diesem ‚Restaurant‘ kosten wir den Geschmack der Kulturen – ihre Ideen.

Fr 23.03. + Sa 24.03.
jeweils 20 Uhr, space

Editions of You

COCOONDANCE
International

COCOONDANCE, im Jahre 2000 anlässlich einer Einladung zum Festival Off in Avignon von Rafaele Giavonala und Reinald Endrass gegründet, ist aus dem ehemaligen Ensemble des Choreografischen Theaters der Stadt Bonn hervorgegangen. Mit ihrer Debütproduktion ‚Jigaboo‘ waren sie 2001 schon einmal zu Gast bei ‚schrit_tmacher‘. Im Spannungsfeld von Theater und Abstraktion hat die Kompanie eine ganz eigene poetische und tanztheatralische Ästhetik gefunden. Im neuen Werk ‚Editions of You‘ finden sich vier Männer, angetrieben von der Suche nach einer neuen Identität, zu einem Experiment mit dem eigenen Ich zusammen. In einem Niemandsland zwischen Natur und Kultur, sehen sie sich mit den Resten alter Ordnungen konfrontiert. Wäre man auch bereit für ein ‚neues Ich‘ zu sterben und wiedergeboren zu werden? In aggressiven Bildern von betörender Intensität entsteht eine seltsame Sinnlichkeit.

Fr 30.03. + Sa 31.03.
jeweils 20 Uhr, space

Schrit_tmacher

schrit_tmacher

tanz + tanzARTiges von heute



Compagnie Thor



movingtheatre.de



Tchekpo Dance Company



COCOONDANCE

schrit_tmacher²⁰⁰⁷

tanz + tanzARTiges von heute

Di-So 12.00-18.00 Uhr
Jülicher Straße 97-109
52070 Aachen

Anfahrt

Bus

ab Hauptbahnhof oder Bushof
mit den Linien 1, 11, 16, 21, 46, 52
bis Haltestelle Ludwig Forum

PKW

aus der Richtung Düsseldorf/Köln/Lüttich:
ab Aachener Kreuz A 544 bis Europaplatz,
Beschilderung folgen;
aus Richtung Maastricht/ Antwerpen:
A4 bis Abfahrt Würselen, Krefelder Straße,
Richtung Zentrum, Beschilderung folgen.
Parkplätze vorhanden.

Fr 23.02. + Sa 24.02.
jeweils 20 Uhr, Mulde
The Green / The Yellow Green
Scapino Ballet Rotterdam (Niederlande)

Sa 03.03. + So 04.03.
jeweils 20 Uhr, Mulde
V-Nightmare-ICE
Compagnie Thor (Belgien)

Sa 10.03. + So 11.03.
jeweils 20 Uhr, Mulde
POP EYE
movingtheatre.de (Deutschland / Italien)

Fr 23.03. + Sa 24.03.
jeweils 20 Uhr, space
L'envol du vent <II> / Resto
Tchekpo Dance Company
(Elfenbeinküste / Benin / Deutschland)

Fr 30.03. + Sa 31.03.
jeweils 20 Uhr, space
Editions of You
COCOONDANCE (International)

Infos

Telefon 0241/1807-112 oder -126
Informationen zu allen Stücken auch im
Internet unter
www.ludwigforum.de

Preise

Vorverkauf 14,-/ 11,- €
zzgl. 10 % VVK-Gebühr
Abendkasse 15,-/ 12,- €
Kombi-Ticket 17,- / 12,50 €
Das Kombi-Ticket ist
nur im Vorverkauf erhältlich,
siehe Vorführungen
Abo-Karte 56,-/ 44,- €
Die Abo-Karten sind
lediglich bis zum ersten
Aufführungstag erhältlich!

Vorverkauf

An der Kasse des Ludwig Forums
während der Öffnungszeiten,
bei Aachen Ticket 0180 / 500-3464,
www.aachenticket.de,
und an allen bekannten VVK-Stellen
(Klenkes Ticket Center, Theater Aachen,
Mayersche Buchhandlung)

Abendkasse

Die Abendkasse ist für Veranstaltungs-
besucher jeweils geöffnet ab 19.00 Uhr

Einlass

Der Einlass für Veranstaltungsbesucher
beginnt jeweils ab 19.30 Uhr

Vorführung

Das Angebot Vorführung richtet sich an die
Besucher des Schrittmacher-Festivals, die
an den unten aufgeführten Terminen jeweils
vor Beginn der Veranstaltung die Möglich-
keit haben, im Rahmen einer halbstündigen
Führung einzelne Werke der aktuellen
Ausstellung des Ludwig Forums unter
sachkundiger Begleitung zu besichtigen.

Achtung:

Die Anmeldung zu den Vorführungen
erfolgt über den Kauf eines Kombi-Tickets
nur im Vorverkauf (an der Kasse des
Ludwig Forums während der Öffnungszei-
ten, bei Aachen Ticket 0180/500-3464,
www.aachenticket.de und an allen bekann-
ten VVK-Stellen wie Klenkes Ticket Center,
Theater Aachen, Mayersche Buchhand-
lung) zum Preis von 17,-/ 12,50 €.

Fr 23.02., 19.00 Uhr

Vorführung: Roman Signer
Leitung: Gabriele Teuteberg
anschließend Scapino Ballet Rotterdam,
Niederlande

Sa 24.02., 19.00 Uhr

Vorführung: Roman Signer
Leitung: Christina Kral
anschließend Scapino Ballet Rotterdam,
Niederlande

Fr 30.03., 19.00 Uhr

**Vorführung: Neue Schätze –
Erwerbungen der Sammlung Ludwig**
Leitung: Alexandra Simon-Tönges
anschließend COCOONDANCE,
International

Sa 31.03., 19.00 Uhr

**Vorführung: Neue Schätze –
Erwerbungen der Sammlung Ludwig**
Leitung: Birgit Hammers
anschließend COCOONDANCE,
International

Herausgeber

Kulturbetrieb der Stadt Aachen /
Veranstaltungsmanagement

Programmgestaltung

Rick Takvorian / Stefanie Gerhards

Redaktion + Presse

Rick Takvorian / Stefanie Gerhards /

Susanne Güntner / Mariola Nowak

Grafische Gestaltung

DDT2w

Dusan Totovic, Werner Wernicke

Fotos

Scapino Ballet Rotterdam: Hans Gerritsen;
Compagnie Thor: Peter Maschke; moving-
theatre.de: Bildautor / movingtheatre.de;
Tchekpo Dance Company: Eric Boudet ;
COCOONDANCE: Klaus Fröhlich

Druck

Leppelt Druck+Repro GmbH

Dieses 12. ‚schrit_tmacher Festival‘
ist Frau Prof. Dr. Irene Ludwig und der
Peter und Irene Ludwig Stiftung wegen
ihrer langjährigen Unterstützung und
Zusammenarbeit gewidmet.

PETER UND IRENE
LUDWIG STIFTUNG

Koninkrijk
der Nederlanden

Mercedes-Benz
Dresdner Bank
Die Besparbank

ZEITUNGS
VERLAG
AACHEN
Aachener Zeitung
Aachener Nachrichten

stadt aachen

Kulturpartner

WDR 3

Scapino Ballet Rotterdam

